

SITZUNG

Gremium:	Marktgemeinderat Markt Bad Abbach
Sitzungstag:	Dienstag, 30.07.2024
Sitzungsbeginn/-ende	18:30 Uhr / 19:32 Uhr
Sitzungsort:	Sitzungssaal des Rathauses Bad Abbach

Anwesend:

1. Bürgermeister
Grünewald, Benedikt, Dr.
Marktgemeinderatsmitglieder
Bartl, Hildegard
Begemann, Friedrich, Dr. med.
Berger-Müller, Stefanie
Hackelsperger, Ferdinand
Hanika, Christian
Kefer, Maximilian
Kiefmann, Bernhard, Dr. med.
Köglmeier, Georg, Dr.
Kraml, Hubert
Meny, Reinhold
Schelkshorn, Josef
Schild, Manfred
Schmuck, Ruth
Schnagl, Johann
Schneider, Siegfried
Schröppel, Matthias
Weinzierl, Gerhard
Wickert, Werner
Ortssprecher
Redl, Armin
Schriftführer
Birzer, Andrea
Sachverständige
Aunkofer, Kornelia
Brunner, Georg
Feil, Marc, Dipl. Betriebswirt FH
Heinz, Jan
Wieben, Barbara

Anwesend zu TOP 3
Anwesend zu TOP 8 u. 9
Anwesend zu TOP 2

Nicht anwesend:

Marktgemeinderatsmitglieder
Baumeister, Gabriele

Entschuldigt

Diermeier, Andreas	Entschuldigt
Hofmeister, Josef	Entschuldigt
Killian, Stefan, Dipl.-Soz.päd.	Entschuldigt
Markheim, Marina, Dr.	Entschuldigt
Seubert, Thomas, Dr. med.	Entschuldigt

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Tourist-Info Bad Abbach;
Kostendarstellung
3. Erweiterung und Generalsanierung der Angrüner Mittelschule Bad Abbach mit Anbindung an die Grundschule;
Aktuelle Kostenverfolgung mit Kostenprognose 2024
4. Bestätigung des stellvertretenden Kommandanten der Feuerwehr Oberndorf
5. Verschiedenes
- 5.1. Verschiedenes;
Heinrichsfest
- 5.2. Verschiedenes;
Seniorenausflug
- 5.3. Verschiedenes;
Kaiser Therme
- 5.4. Verschiedenes;
Kulturmobil
- 5.5. Verschiedenes;
Veränderungssperre
- 5.6. Verschiedenes; Amt für ländliche Entwicklung - Auszahlung für Schulhaus Dünzling

Öffentlicher Teil**TOP 1****Eröffnung der Sitzung**

Erster Bürgermeister Dr. Benedikt Grünewald eröffnet und leitet die Sitzung. Die Ladung erfolgte form- und fristgemäß. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Der Vorsitzende begrüßt alle Mitglieder des Marktgemeinderates, Herrn von der Mittelbayerischen Zeitung, alle anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung.

TOP 2**Tourist-Info Bad Abbach;
Kostendarstellung****Sachverhalt:**

Der Eingabeplan für die Nutzungsänderung ist im Landratsamt Kelheim eingereicht und im Bau- und Planungsausschuss am 16.07.2024 positiv beschieden worden. Der Antrag für die RÖFE – Förderung im EG wurde bereits am 15.05.24 eingereicht und der VZM (Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn) am selben Tag erteilt. Daraufhin wurde der Kaufvertrag für die Immobilie „Am Markt 22“ abgeschlossen und der Kauf Anfang Juni vollzogen.

Gemäß dem Beschluss in der MGR Sitzung am 26.03.24 soll dem Marktrat vor Vergabe von Leistungen die Planung und die Kostensituation zur Entscheidung vorgelegt werden.

In den Unterlagen zur Planung sind:

- der Eingabeplan zur Nutzungsänderung
- der Einrichtungsplan im EG
- der Bauzeitenplan

hinterlegt.

Zur Kostensituation des gesamten Objekts wird dem Gremium

- die Kostenentwicklung vom Architekturbüro KFS vom Beginn bis zum aktuellen Stand aufgezeigt.

Zur Kostensituation der Tourist – Info

- zeigt eine Tabelle die Einsparungen auf, welche aufgrund von gemeinsamen Gesprächen zwischen Verwaltung und Planung mit entsprechenden Abwägungen vorgenommen wurden.

Dabei wurden kostenintensive Details (z.B. das „sprechende Bild“) teilw. ganz herausgenommen, einige Konstruktionen können einfacher ausgeführt werden, der Bauhof kann einen kleinen Teil der Malerarbeiten übernehmen, die losen Möbel (Stühle, Schreibtische usw.) werden in Eigenleistung angeschafft. Dadurch ergibt sich auch ein Nachlass beim Honorar der Innenarchitektur.

Es ist möglich, dass die Ersparnis im Bereich der Tourist-Info EG von Mehrkosten im konstruktiven Ausbaubereich der gesamten Baumaßnahme „Am Markt 22“ egalisiert werden.

Weitere Auflagen können außerdem noch im Rahmen des Genehmigungsverfahrens erteilt werden und zu weiteren Kosten führen.

Der Vorsitzende erklärt, dass man Einsparungen in Höhe von ca. 60.000 € realisieren konnte. Ziel sei die Kosten noch weiter nach unten zu bekommen. Man gehe für den Innenausbau von einer Schätzung von ca. 297.000 € aus.

Auf Nachfrage erklärt der Vorsitzende, dass man momentan ca. 8.000 € Mieteinnahmen pro Jahr in dem Haus habe, nach der Sanierung könne man eine moderate und angemessene Mieterhöhung ins Auge fassen. Bei der energetischen Sanierung gehe es hauptsächlich um die Bereiche Fenster, Dach, Fassade, Wärmedämmung.

Die Baugenehmigung liege aktuell beim Landratsamt, Ausschreibungen werden derzeit erarbeitet, bis Ende Juli 2025 sollten die Arbeiten abgeschlossen sein, so dass die Bad Abbach Info dann in die neuen Räume einziehen könne.

Die Gremiumsmitglieder sind sich einig darüber, dass man diesen Weg weitergehen müsse. Herr Hanika bittet darum, weitere Kostenersparnisse zu erzielen, ohne dass die Qualität leide.

Bezüglich der Situation der oberen Stockwerke im Bürgertreff erklärt der Vorsitzende, dass hier befristete Wohnvermietungen denkbar seien.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat billigt die Planungen zum Umbau und zur Sanierung des Gebäudes Am Markt 22 (ehemaliges Café Kneitingner) sowie den dazu erarbeiteten Kostenrahmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Ausschreibungen zur Umsetzung der Arbeiten zu veranlassen.

598 ungeändert beschlossen Ja: 19 Nein: 0

TOP 3

Erweiterung und Generalsanierung der Angrüner Mittelschule Bad Abbach mit Anbindung an die Grundschule;

Aktuelle Kostenverfolgung mit Kostenprognose 2024

Sachverhalt:

Die Schulsanierung der Angrüner Mittelschule schreitet zügig voran.

Der Bauabschnitt 2a ist, bis auf Restarbeiten, abgeschlossen und der Bauabschnitt 2b befindet sich in Vorbereitung (siehe auch Vergabe der Baumeisterarbeiten im nicht öffentlichen Teil).

Gem. Vorgaben der HOAI muss von Zeit zu Zeit eine Kostenverfolgung vorgelegt werden, hier: auch eine Kostenprognose für 2024.

Diese Kosten werden von unserem Projektsteuerer, Herrn, dem Gremium in der Sitzung vorgestellt und erläutert. Insbesondere wird Herr den Punkt der Kostengruppe 400 TGA (Heizung/Lüftung/Sanitär usw.) ausführlicher erklären.

Der Vorsitzende begrüßt Herrn zu diesem Tagesordnungspunkt. Er bedankt sich für die äußerst gute Zusammenarbeit zwischen der Fa. und allen Firmen. Der Dank gehe ebenso an Herrn aus der Verwaltung für die intensive Arbeit.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn

Herr bedankt sich für das Vertrauen, es funktioniere nur im Team, für die

Zusammenarbeit mit den ausführenden Firmen brauche man ein gewisses Quentchen Glück, dies habe hier gut funktioniert.

Der Projektsteuerer präsentiert die aktuellen Zahlen anhand der vorliegenden Präsentation. Es folgen keine Nachfragen seitens der Gremiumsmitglieder.

Der Vorsitzende erklärt das man im 6-Millionen-Bereich eine Punktlandung habe. Überschreitungen, aber auch Unterschreitungen waren hier zu verbuchen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

599 Kenntnis genommen Ja: 19 Nein: 0

TOP 4

Bestätigung des stellvertretenden Kommandanten der Feuerwehr Oberndorf

Sachverhalt:

Am 02.07.2024 fand eine außerordentliche Wahl zum stellvertretenden Kommandanten durch die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Oberndorf statt (Art 8 Abs. 2 BayFwG).

Dabei wurde Johannes Dürmeier zum stellvertretenden Kommandanten gewählt. Nach Art. 8 Abs. 4 BayFwG hat der Marktgemeinderat den Gewählten zu bestätigen.

Beschluss:

Gemäß Art. 8 Abs. 4 BayFwG wird Herr Johannes Dürmeier als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oberndorf bestätigt.

600 ungeändert beschlossen Ja: 19 Nein: 0

TOP 5

Verschiedenes

TOP 5.1

**Verschiedenes;
Heinrichsfest**

Der Vorsitzende bedankt sich bei dem Orgateam um Man habe ausschließlich positive Rückmeldungen seitens der Fieranten, den Vereinen und den Lagerlebenden erhalten. Herr Dr. Grünewald bedankt sich auch für die große Beteiligung am Festzug seitens des Gremiums. Der Dank geht des Weiteren an die Mitarbeiter des Bauhofs und der Kläranlage für die Mitarbeit.

Bezüglich der Zahlen teilt der Vorsitzende mit, dass man ein Defizit von 20.000 € eingeplant habe. Man komme jedoch mit einem minimalen Plus aus der Veranstaltung heraus. Dies gelang neben dem Ehrgeiz im Orgateam durch die großzügigen Spenden. Der Dank gehe hier an alle Unternehmen und

Institutionen für die Spenden in Höhe von 14.000 €. Auch der Heimat- und Kulturverein sowie die Angrüner Stiftung habe einen großen Teil an Kosten übernommen, ein großes Dankeschön auch an dieser Stelle.

TOP 5.2
Verschiedenes;
Seniorenausflug

Am 27. Juni 2024 fand der diesjährige Seniorenausflug statt. 3 Busse fuhren in der Früh Richtung Brombachsee wo eine Schifffahrt mit Kaffee und Kuchen am Programm stand bevor es weiter nach Berching mit Zeit zur freien Verfügung in der Stadt ging. Abends ging es nach einer Stärkung zurück nach Bad Abbach.

Marktgemeinderat Weinzierl erklärt, dass der Seniorenausflug ein Highlight in der jährlichen Seniorenplanung sei.

Das durchwachsene Wetter habe der sehr guten Stimmung nicht geschadet. Herr Weinzierl bedankt sich bei dem Ersten Bürgermeister Dr. Grünewald, dem 2. Bürgermeister Meny, bei allen Mitfahrenden Helferinnen und Helfern, Frau Bartl, Frau Schmuck, Herrn Dr. Begemann, vom BRK und den Mitarbeiterinnen der Verwaltung

TOP 5.3
Verschiedenes;
Kaiser Therme

Der Vorsitzende erklärt, dass die Informationsveranstaltung im Kurhaus sehr gut besucht gewesen sei und es eine gute Veranstaltung war. Sie habe einiges zur Aufklärung und Verständnis bei den Bürgerinnen und Bürgern beigetragen. Der Vorsitzende freue sich darüber, dass einer der beiden Initiatoren der Bürgerinitiative „Pro Therme“ im Nachgang eine E-Mail an ihn und an die Presse geschickt habe und sich hier für die verbale Auseinandersetzung entschuldigt habe.

MGR Wickert äußert sich zu den Aussagen eines Initiators der o.g. Bürgerinitiative bei der Veranstaltung, dass die Grundschule keinen Sanierungsbedarf habe. Man habe aktuell vermutlich einen Grundwassereinbruch, die Jos.-Manglkammer-Halle konnte 2-3 Monate wegen Wassereinbruch nicht genutzt werden. Bei allem Verständnis dürfe man Unwahrheiten nicht stehen lassen. Auch Erster Bürgermeister Grünewald erklärt, dass diese Aussage fernab der Realität sei. Man dürfe Sachen nicht gegeneinander ausspielen, das sei nicht der richtige Weg. Man habe die Verantwortung für alle Bereiche und müsse Prioritäten setzen.

TOP 5.4
Verschiedenes;
Kulturmobil

Am Freitag, 26.09.2024, machte das Kulturmobil Halt in Bad Abbach. Das Kindertheaterstück „Das Neinhorn“ sowie das Erwachsenenstück „Sommernachtstraum“ lockten viele Besucherinnen und Besucher auf den Burgberg. In wunderbarer Atmosphäre wurden die beiden Stücke bei bestem Wetter aufgeführt. Der Dank geht an Frau, den Bauhof sowie an den Bezirk Niederbayern.

TOP 5.5
Verschiedenes;
Veränderungssperre

Auf Nachfrage von MGR Schneider erklärt der Vorsitzende, dass die Veränderungssperre aus Sicht der Verwaltung nicht weitergeführt werden müsse. Dies sei voraussichtlich in der Septembersitzung auf der Tagesordnung. Man habe in den 3 Jahren ein paar wenige Bauanträge für den betroffenen Bereich gehabt. Das jeweilige Einvernehmen wurde hier trotz der Sperre erteilt und seitens des Landratsamtes genehmigt. Kein Vorhaben sei an der Sperre gescheitert.

TOP 5.6
Verschiedenes; Amt für ländliche Entwicklung - Auszahlung für Schulhaus Dünzling

Der Vorsitzende erklärt, dass eine Zahlung in Höhe von 400.000 € vom Amt für ländliche Entwicklung verbucht werden konnte. Es handle sich um eine planmäßige Einnahme. Voraussichtlich werde man diesen Betrag nun jedes Jahr erhalten, bis die Fördersumme erreicht sei.